

19. März 2020

Tierische Urlaubserlebnisse für alle, die sich schon jetzt wieder aufs Reisen freuen

Alpaka, Elefant und Baby-Bergschaf

Einen Steinadler in seiner natürlichen Umgebung beobachten oder Elefanten in freier Wildbahn erspähen: Begegnungen mit Tieren gelten für viele als Höhepunkt einer Reise. Im Folgenden präsentieren wir acht Urlaubserlebnisse rund um Nashorn, Zwerghase und Co. von Oberbayern über Österreich bis nach Südafrika. Wen es eher in den Großstadtdschungel zieht, der bucht sich samt Hund im Hotel Cort auf Mallorca ein - das Designhaus in Palma heißt Vierbeiner herzlich willkommen.



Berchtesgaden/Oberbayern:

Und täglich grüßt das Murmeltier

Ab April erwachen sie langsam aus ihrem Winterschlaf, suchen Futter und pfeifen sich schrille Töne zu: Besonders wohl fühlen sich Murmeltiere offenbar auf den Almwiesen von Deutschlands einzigem alpinen Nationalpark Berchtesgaden. Wanderer entdecken die „Mankei“, wie sie in der Region heißen, zum Beispiel am Funtensee, an der Königsbachalm, der Wanderroute

Kleine Reibn oder der Büchsenalm am Jenner, die nicht umsonst Murmeltieralm heißt. Auch wenn die Nager als scheu gelten, die meisten beobachten Besucher neugierig, rümpfen die Nase und kommen an den Wegesrand getrippelt. Im Oktober ist wieder Schluss mit der Murmeltier-Parade. Dann verabschieden sich Bären und Katzen – also Männchen und Weibchen – in ihre wohlverdiente Winterruhe. www.berchtesgaden.de

Foto (download): Besonders häufig lassen sich Murmeltiere in Deutschlands einzigem alpinen Nationalpark Berchtesgaden sehen. Wanderer können die „Mankei“ dort zwischen April und Oktober beobachten. Bildnachweis: Berchtesgadener Land Tourismus



Barbery Art & Jungle Hideaway Diyabubula/Sri Lanka:

Von der Dschungel-Lodge zum Elefantentreffen

Massiv und trotzdem unsichtbar – aufgrund ihrer Tönung und gemächlichen Bewegung sind die grauen Giganten im Dickicht oft kaum auszumachen. Scheinbar plötzlich tauchen sie in Sichtweite auf. Ein schwergewichtiges Schauspiel, das Tierfans alljährlich im Zentrum Sri Lankas

erleben dürfen: Mehrere Hundert frei lebende Elefanten ziehen von Juli bis Oktober zum Stausee des Minneriya National Park in der Inselmitte, wo sie die Trockenzeit verbringen und sich an Wasser und frischem Gras laben. Nur 30 Kilometer entfernt bietet das Barbelyn Art & Jungle Hideaway Diyabubula eine Jeep-Safari zu den Dickhäutern. Buchbar ist das Paket ab 2 Ü in einer der 5 Regenwald-Villen des nachhaltigen Resorts für Kunst- und Naturliebhaber inkl. HP und Elefanten-Beobachtungstour ab 253 €/Pers. im DZ. www.diyabubula.com

Foto (download): Das Elefanten-Special des Barbelyn Art & Jungle Hideaway Diyabubula beinhaltet eine Jeep-Safari in den Minneriya National Park/Sri Lanka. Bildnachweis: Sri Lanka Tourism



Mit Hauser Exkursionen nach Südafrika: Nashörner, Giraffen und Zebras erspähen

Afrikas Tierwelt ganz nah kommen Outdoor-Fans bei einer Walking Safari mit Hauser Exkursionen, deutscher Marktführer für nachhaltige Slow-Trekkingreisen. Mit einem Ranger wandern sie am Rande von Südafrikas berühmten Krüger-Nationalpark und im Königreich Swasiland. Der Streifzug durch die Wildnis verspricht Nervenkitzel: Die Teilnehmer erspähen Nashörner, Giraffen und Zebras. Keine Motorgeräusche stören, dafür lauschen sie dem dumpfen Grollen der Elefanten, pirschen behutsam durch hüfthohes Buschgras und üben sich im Fährten lesen – intensiver lässt sich eine Safari nicht erleben. 16 Tage kosten ab 2.998 €/Pers. inkl. Flug und deutschsprachiger Reiseleitung. Details zum Programm von „Südafrika – Wandern im wilden Norden“ unter www.hauser-exkursionen.de

*Foto (download): Selten kommen Urlauber Südafrikas Springböcken und anderen wilden Tieren so nah wie im Rahmen einer Walking Safari mit dem Slow-Trekking-Spezialisten Hauser Exkursionen
Bildnachweis: Hauser Exkursionen/Dietmar Denger*



Schenna/Südtirol: Streichelzoo, Lamas und Falkenschau

Für kleine Tierliebhaber gilt in Schenna: Langeweile? Fehlanzeige! So können sie auf der Familienalm Taser den öffentlichen Bergzoo mit Hasen, Zwergziegen, Schweinchen und Co. besuchen. Ganz brave Hausgäste dürfen Ponys, Esel und Lamas ausführen oder reiten. Zwergkaninchen, -ziegen und Laufenten sind im Streichelzoo der Hintereggalm anzutreffen, Kühe und Alpakas auf der Hirzerhütte. Auf der Gompalm im Hirzer-Wandergebiet oberhalb von Schenna freuen sich Berner Sennenhund Crash und 4 Pferde auf Streicheleinheiten (Ausritte auf Anfrage). Der Berggasthof Gsteier beherbergt weiße Tiroler Bergschafe samt Nachwuchs. Und bei der Falkenschau des Hotel Panorama lernen Mini-Tierforscher alles über die in Südtirol beheimateten Lufträuber und betrachten Habicht, Milan oder Eule anschließend in der benachbarten Greifvogelstation. www.schenna.com

Foto (download): Mathias Pircher vom „Panorama“ in Schenna ist seit 30 Jahren Falkner und veranstaltet regelmäßig eine Vogelflugschau exklusiv für Hotelgäste. Bildnachweis: Hotel Panorama/Klaus Peterlin



Region Wilder Kaiser/Österreich: Die Hundeflüsterin vom „Koasa“

„Bewegung, Disziplin und Zuneigung“ lautet die Devise, mit der Hundecoach Hedi Vierbeinern in der Tiroler Region Wilder Kaiser begegnet. In den Sommermonaten ist Hedwig Brandauer-Aschenwald dort mit Urlaubsgästen bei gemeinsamen Hundewanderungen unterwegs: „Wir helfen Herrchen und Frauchen, auf das Verhalten der Tiere zu achten und unterstützen Hundehalter bei der konsequenten Erziehung ihres Vierbeiners.“ Die etwa zweistündigen Pack Walks finden von Juni bis Oktober jeweils mittwochs um 10 Uhr rund um Ellmau/Österreich statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 €, Anmeldung in den Tourismusbüros am Wilden Kaiser und unter hedwig.brandauer@gmail.com. www.wilderkaiser.info

Foto (download): Bei den Pack Walks in Ellmau am Wilden Kaiser arbeitet Trainerin Hedi (Mitte) gemeinsam mit ihren Gästen am Verhalten der Hunde und diskutiert über richtiges Miteinander
Bildnachweis: TVB Wilder Kaiser/Martin Guggenberger



Tessin/Schweiz: Auszeit mit Alpakas

Ein paar Gänge zurück schalten Urlauber beim Trekking mit Ziege, Esel und Co. durchs Tessiner Bleniotal. Zwischen schroffen Felswänden und sattgrünen Hügeln stören keine Push-Nachrichten aus der Hosentasche die Interaktion mit den vierbeinigen Begleitern. So passen sich Wanderer auf dem Rücken eines Maultiers oder beim Alpaka-Spaziergang automatisch an das gemächliche Tempo der sensiblen Weggefährten an, nehmen deren Bedürfnisse wahr und erleben das beruhigende Miteinander als natürliche Energiequelle. 5 Stunden Tier-Trekking im Tessin, dem südlichsten Kanton der Schweiz, kosten 125 CHF/Pers., ab Juni 2020 sowohl für Einzelpersonen als auch Gruppen buchbar. www.ticino.ch, www.somarelli.ch

Foto (download): Beim Tier-Trekking durch das Bleniotal im Tessin/Schweiz entschleunigen Urlauber an der Seite von Alpakas und Ziegen. Bildnachweis: Ticino Turismo/Luca Crivelli



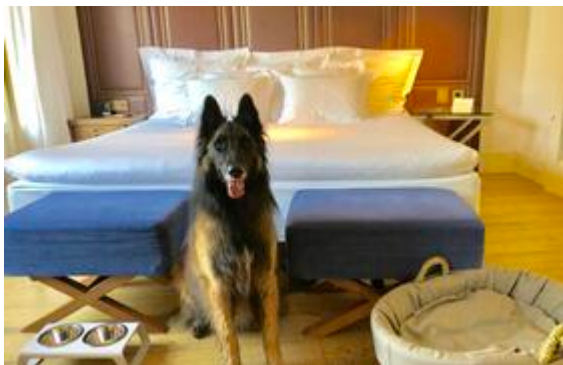
„Roter Hahn“/Südtirol:

Wildbeobachtungs-Touren mit dem Bauern

Zwischen Südtirols mächtigen Dolomitengipfeln, dem trockenen Vinschgau und fruchtbaren Talsohlen in Unterland und Überetsch konnte sich eine einzigartige Artenvielfalt entwickeln und erhalten. Auf derzeit 57 Höfen der Marke „Roter Hahn“ führen Bauer oder Bäuerin Tierliebhaber bei Gratis-Wildbeobachtungs-Touren in die nähere Umgebung. Ausgestattet mit umfassendem Wissen über die heimische Fauna und die besten

Sichtungsplätze, gehen die Gastgeber mit großen und kleinen Naturforschern direkt ab Hof „auf die Pirsch“ – Präzisionsferngläser inklusive. Dabei gibt’s jede Menge zu sehen: Die Auswahl reicht von Smaragdeidechse über Wildhase und Auerhahn bis hin zu Gämse, Steinadler und Murmeltier. Eine Ferienwohnung kostet ab 65 €/Ü. www.roterhahn.it

Foto (download): Mit dem Bauern auf Wildbeobachtung – auf derzeit 57 Höfen der Marke „Roter Hahn“ werden regelmäßige Touren mit den Gästen veranstaltet. Bildnachweis: „Roter Hahn“



Hotel Cort/Mallorca:

Hunde willkommen

Mit Mops, Dackel oder Schäferhund Mallorcas Hauptstadt erkunden: Das Designhotel Cort im Zentrum Palmas heißt auch Hunde willkommen. Bisher waren diese nur im Restaurant und auf der Terrasse des Vier-Sterne-Superior-Hotels erlaubt, nun erweitert das Haus seine tierische Gastfreundschaft auf die Zimmer. Während ihres Aufenthalts bekommen Hunde ein exklusives

Körbchen und einen Futternapf von der Nobel-Boutique Palma Dog, wenige Gassiminuten vom Cort entfernt, gestellt. Hoteldirektor Sven Rasch und seinen Mitarbeitern liegen die Vierbeiner auch in ihrer Freizeit am Herzen. Sie alle engagieren sich ehrenamtlich für den Tierschutz auf der Baleareninsel. 1 Ü im DZ inkl. F. kostet ab 78 €/Pers. Für Hunde ist der Urlaub im Hotel Cort kostenlos. www.hotelcort.com

Foto (download): Im Designhotel Cort in Mallorcas Hauptstadt Palma fühlen sich auch Hunde wohl und dürfen mit ihren Besitzern in den stylischen Zimmern wohnen. Bildnachweis: Hotel Cort

Pressekontakt

Jessica Harazim

+49 8807 21490-15

jessica.harazim@hermann-meier.de

Tom Carlos Kupfer

+49 8807 21490-14

Angelika Hermann-Meier PR

Lachener Straße 4

D-86911 Diessen am Ammersee

+49 8807 21490-0

info@hermann-meier.de

www.hermann-meier.de

tc.kupfer@hermann-meier.de